

Zum Agnus Dei GL 710 / 9

O Herr ich bin nicht würdig, / o Herr ich bin nicht würdig  
zu deinem Tisch zu gehen. / Du aber mach mich würdig, /  
du aber mach mich würdig, / erhöre mein kindlich Flehn! /  
O stille mein Verlangen, / du Seelenbräutigam, /  
dich würdig zu empfangen, / dich würdig zu empfangen, /  
dich, wahres Osterlamm!

Dankesang GL 405

1. Nun danket alle Gott / mit Herzen, Mund und Händen, /  
der große Dinge tut / an uns und allen Enden, /  
der uns von Mutterleib / und Kindesbeinen an /  
unzählig viel zugut / bis hierher hat getan.
2. Der ewigreiche Gott / woll uns in unserm Leben /  
ein immer fröhlich Herz / und edlen Frieden geben /  
und uns in seiner Gnad / erhalten fort und fort /  
und uns aus aller Not / erlösen hier und dort.
3. Lob, Ehr und Preis sei Gott / dem Vater und dem Sohne /  
und Gott dem Heiligen Geist / im höchsten Himmelsthronen, /  
ihm, dem dreieinen Gott, / wie es im Anfang war /  
und ist und bleiben wird / so jetzt und immerdar.

Schluss Lobgesang GL 380

1. Großer Gott wir loben dich. / Herr, wir preisen deine Stärke.  
/ Vor dir neigt die Erde sich / und bewundert deine Werke. /  
Wie du warst vor aller Zeit, / so bleibst du in Ewigkeit.
2. Alles, was dich preisen kann, / Kerubim und Serafinen /  
stimmen dir ein Loblied an / alle Engel, die dir dienen, /  
rufen dir stets ohne Ruh / "Heilig, heilig, heilig" zu.
11. Herr, erbarm, erbarme dich. / Lass uns deine Güte schauen; /  
deine Treue zeige sich, / wie wir fest auf dich vertrauen. /  
Auf dich hoffen wir allein: / lass uns nicht verloren sein.

Postludium Maestoso



## FESTMESSE AM GRAB DES HL. LEOPOLD



Erzdiözese Wien

Zum Eingang GL 967

1 Sankt Le - o - pold, o den - ke an un - ser  
dass Gott uns Hil - fe schen - ke, der dich zu  
Volk und Land, Die Schwa - chen und die Ar -  
uns ge - sandt.  
men hast du be - schützt mit Macht; das gött - li -  
che Er - bar - men hat dir das Herz ent - facht.

2 Du liebst dich verwandeln / von Jesu Ruf und Wort. /  
So soll auch unser Handeln / ihm dienen immerfort. / Du  
hast zum Ziel gefunden / an seiner treuen Hand. / Sind wir  
mit ihm verbunden, / hat unser Weg Bestand.

3 Du lebst in Gottes Frieden / dort in der Seligkeit; / wir  
ringen noch hienieden / in dieses Lebens Streit. / Den  
Glauben uns erbitte, / dass Gottes Geist und Kraft / in  
seiner Kirche Mitte / uns heute Rettung schafft.

4 Dem Herrn sei Ruhm und Ehre, / dem Quell der Heilig-  
keit. / Auf ewig er gewähre / uns seine Herrlichkeit. / Ver-  
herrlicht den Dreieinen, / den Vater, Sohn und Geist, / den  
froh der Chor der Seinen / und alle Schöpfung preist!

T: P. Albert Schmidt OSB (\*1948) 2009, M: Melchior Teschner (1584-1635) 1613/1614

**Es wird darauf hingewiesen, dass am Veranstaltungsort Fotos  
angefertigt werden und für die kirchliche Öffentlichkeitsarbeit  
veröffentlicht werden können.**



### Zum Kyrie GL 155

Ký - ri - e, e - léi - son. Ký - ri - e, e - léi - son.  
Chri - ste, e - léi - son. Chri - ste, e - léi - son.

Ký - ri - e, e - lé - i - son.  
Chri - ste, e - lé - i - son.

T: Liturgie, M: aus der Ukraine, S: Heinz Martin Lonquich (\*1937)

### Zum Gloria GL 710 / 2

Gott soll gepriesen werden, / sein Nam gebenedeit /  
im Himmel und auf Erden, / jetzt und in Ewigkeit. /  
Lob, Ruhm und Dank und Ehre / sei der Dreieinigkeit, /  
die ganze Welt vermehre, / Gott, deine Herrlichkeit, /  
Gott, deine Herrlichkeit.

### Kehrvers zum Psalm GL 61

Se - lig der Mensch, der gü - tig  
und zum Hel - fen be - reit ist.

T: nach Ps 112,5,9, M: GGB 2010

### Ruf vor dem Evangelium GL 175 / 6

Hal - le - lu - ja, Ha - le -  
lu - ja, lu - ja.

T: Liturgie, M: Fintan O'Carroll 1981  
u. Christopher Walker 1985

### Zur Gabenbereitung GL 710 / 5 – 1+2

1. Nimm an, o Herr die Gaben, / aus deines Priesters Hand; /  
wir die gesündigt haben, / weihn dir dies Liebespfand. /  
Für Sünder hier auf Erden / in Ängsten, Kreuz und Not, /  
lass dies ein Opfer werden / von Wein und reinem Brot, /  
von Wein und reinem Brot.
2. Nimm gnädig die Geschenke, / dreieinig großer Gott! /  
Erbarm dich unser denke, / an Christi Blut und Tod. /  
Sein Wohlgeruch erschwinge / sich hin zu deinem Thron, /  
und dieses Opfer bringe / uns den verdienten Lohn, /  
uns den verdienten Lohn.

### Zum Sanctus GL 710 / 6 – 1+2

1 Singt: Hei - lig, hei - lig, hei - lig ist  
un - ser Herr und Gott! Singt mit den En - geln:  
Hei - lig bist du, Gott Ze - ba - ot! Im Him - mel  
und auf Er - den soll dei - ne Herr - lich -  
keit ge - lobt, ge - prie - sen wer - den, jetzt  
und in E - wig - keit, jetzt und in E - wig - keit!

- 2 Wir singen froh zusammen, von ganzer Seel erfreut: / Der  
kommt in's Herren Namen, der sei gebenedeit. / Hosanna in  
der Höhe! Gepriesen sei der Herr! / Dem großen Gott geschehe  
sein Lob von Meer zu Meer, sein Lob von Meer zu Meer.